
Neues Morelo-Flaggschiff hat Platz für ein „Beiboot“

Passend zum Expansionskurs des Unternehmens bietet Morelo beim Caravan Salon 2022 (26. August bis 4. September) in Düsseldorf einen beeindruckenden Messestand mit 23 First Class-Reisemobile. Als Höhepunkt plant das Unternehmen die Weltpremiere des neuen Flaggschiffs der Marke, des Morelo Grand Empire. Der zwölf Meter lange Grand Empire rollt auf dem Fahrgestell des Mercedes-Benz Actros 2553 L mit dritter Achse. Das erlaubt eine Zuladung von 11.300 Kilogramm und hat Platz für eine Heckgarage für Fahrzeuge der Größe eines Mini.

Zwei neue Grundrisse bietet Morelo seinen Kunden in der nun sieben Grundrisse umfassenden Loft Liner-Modellreihe in Längen von 8,28 bis 9,99 Meter. Der Loft Liner gilt bei Morelo auf seinem Iveco Eurocargo-Chassis mit zulässiger Gesamtmasse von 7,5 Tonnen bis zwölf Tonnen als Einstieg in die Liner-Welt. Je nach Basis-Chassis und Tonnage wird der Liner entweder mit einem 4,5 Liter Dieselmotor mit 207 PS (152 kW) oder einem 6,7 Liter Sechszylinder-Diesel mit 252 PS (185 kW) ausgerüstet.

Wer einen viersitzigen Kleinwagen bis 3,55 Meter Länge – etwa einen Fiat 500 – mitführen möchte, der Morelo aber unter zehn Meter Länge bleiben soll, für den ist der 9,99 Meter lange Loft Liner 100 GQ auf der Basis eines Iveco Eurocargo 120 E 28. Als Zwölf-Tonnen-Fahrwerk verschafft dem 100 GQ Zuladungsreserven von über 4000 Kilogramm, sodass trotz einem Pkw in der Heckgarage noch reichlich eingepackt werden kann. (aum)

Bilder zum Artikel



Morelo Grand Empire.

Foto: Autoren-Union Mobilität GmbH



Morelo Grand Empire.

Foto: Autoren-Union Mobilität GmbH



Morelo Grand Empire.

Foto: Autoren-Union Mobilität GmbH



Morelo Grand Empire.

Foto: Autoren-Union Mobilität GmbH
